

Ich stehe hier und staune

Text: Rolf Krenzer

Musik: Detlev Jöcker

1. Ich stehe hier und staune
und kann es kaum verstehn:
Du schenkst uns jeden Tag so viel.
Ich kann's ja selber sehn.
Du gibst uns satt zu essen,
dass keiner Hunger hat.
Wenn einer mit dem andern teilt,
dann wird auch jeder satt.
Dann wird auch, dann wird auch,
dann wird auch jeder satt.
Dann wird auch, dann wird auch,
dann wird auch jeder satt.

2. Ich freue mich am Leben
und an dem Sonnenschein.
Für das, was Gott mir täglich schenkt,
will ich ihm dankbar sein.
So steh ich hier und staune
und lass es froh geschehn.
Du schenkst uns jeden Tag so viel.
Ich kann's ja selber sehn.
Ich kann's ja, ich kann's ja,
ich kann's ja selber sehn.

